Baubeschreibung zum 4-Familienhaus in Mitterfels Burgstraße 40

Vorbemerkung

Das Bauvorhaben wurde nach den anerkannten Regeln der Technik, in Übereinstimmung mit den behördlich genehmigten Bauvorlagen errichtet, saniert und entsprechend den örtlichen Ver- und Entsorgungsarten erstellt.

Kleine und statisch unbedenkliche Risse, die keine unmittelbaren Schäden am Gebäude darstellen und im Rahmen üblicher Bauunterhaltungsmaßnahmen beseitigt werden können, begründen keinen Gewährleistungsanspruch.

Bauweise:

Mehrgeschossige Massivbauweise (2 Vollgeschosse, Teilunterkellerung), nach "Energieeffizient Sanieren" modernisiert, KFW - Effizienzhaus

Erschließung, Ver- und Entsorgung:

Öffentliche Straße, in welcher Wasser-, Strom-, Telefonanschluss an das öffentliche Netz und der Anschluss an die öffentliche Kanalisation vorhanden sind.

Außenanlagen:

Gestaltung und Bepflanzung entsprechen dem Außengestaltungsplan.

Im nördlichen Bereich wird ein Kinderspielplatz erstellt, außerdem ein Fahrrad- und Müllhaus.

Gründung:

Bestehende Naturstein- und Stahlbetonfundamente.

Umfassung Wohngeschosse:

Ca. 55 cm Massivziegel + WDVS 8 cm im EG, ca. 35 cm Massivziegel + WDVS 12 cm im OG.

Decken:

Über KG Betondecke, über EG und OG Holzbalkendecke.

Geschosstreppen:

Holz-Treppen

Wohnungstrennwände:

Treppenhauswände und Trennwände zur Nachbarwohnung mit Ziegelwänden im EG ca. 55 cm stark, im OG 18 cm + 10 cm GK-Vorsatzschale.

Zwischenwände tragend:

Bestehende Ziegelwände ca. 24 cm bis 55 cm.

Zwischenwände nichttragend:

11,5 cm Ziegel bzw. 15 cm in Trockenbauweise.

Rohbau

Balkone:

Stahlkonstruktion von Wohnungsdecken thermisch getrennt

Wärme- und Schallschutz:

WDVS außen, schwimmender Estrich auf Trittschalldämmung bzw. Trockenestrich.

Verlegung der Badinstallationen in Vormauerungen nach Erfordernis.

Entwässerungsanlagen:

Grundleitungen aus KG-Rohren, Fallleitungen aus Kunststoffrohren mit schallisolierten Befestigungen.

Spenglerarbeiten:

Sämtliche Spenglerarbeiten sind in Titanzink ausgeführt

Außenputz:

Mineralischer Aufbau, letzte Lage fein mit Körnung 0,2 mm verrieben, Sockel aus Zementputz.

Innenputz:

In allen Geschossen einlagiger Maschinenputz an den Wänden; Decken sind gespachtelt und getüncht.

Ausbau- und Gemeinschaftseigentum

Treppenhaus – Flur:

Holz-Handlauf, Bodenbelag aus Fliesen, Treppenbelag aus Holz.

Fenster:

Holz-Alu-Fenster mit Dreh- Kippbeschlag, umlaufender Gummilippendichtung und Zweifachverglasung (U-Wert Fenster mind. ca. 1,25 W/m2K).

Hauseingang:

Hauseingangstürelement aus Aluminiumkonstruktion, farblich behandelt, mit Seitenteil, Verbundsicherheitsglas; Sprech- und Klingelanlage; elektrische Türöffner mit Videoüberwachung; Briefkastenanlage.

Kellerraum:

Im Keller ist nur die Technik untergebracht.

Kellerumfassungswände und Decken sind getüncht.

Der gemauerte Kellerraum zum Treppenhaus hat eine feuerhemmende, rauchdichte Stahltüre.

Wände und Decken:

Treppenhauswände mit einlagigem Maschinenputz und wasserfestem Anstrich.

Elektro:

Treppenhaus mit Deckenleuchten ausgestattet. Türöffneranlage, Klingeltastatur mit Namensschild an Haus und Wohnungseingangtüre.

Carport, Stellplätze:

Das Gebäude hat einen Carport mit 4 Stellplätzen und einen Außenstellplatz.

Sanitär:

Versorgungs- sowie Abflussleitungen in Kunststoff- Guss- bzw. Stahl. Kaltwasserzapfstelle für die Freiflächen und auf den Terrassen.

Haustechnik:

Luft- Wasserwärmepumpe, Nennwärmeleistung nach Wärmebedarfsberechnung. Außentemperatursteuerung; jede Wohnung hat ihre eigenen Heizverteiler und elektronische Wärmemengenzähler sowie eine dezentrale Lüftungsanlage.

Sicherheitspaket:

3-fach Verriegelung der Wohnungseingangstüren; Videoanlage mit Bildsprechanlage in jeder Wohnung; Sicherheitszentralschlüssel.

Estrich:

In allen Räumen schwimmender Estrich auf Trittschalldämmung bzw. Trockenestrich gem. DIN.

Bodenbeläge:

In den Bädern sind keramische Fliesen verbaut, die Wände sind teilverfliest. In allen anderen Räumen sind hochwertige Vinylbeläge verlegt.

Innentüren:

CPL eiche-beschichtete Holzzargenkonstruktion mit Drücker-/Rosettengarnituren in Alu

Malerarbeiten:

Sämtliche Wände und Decken mit Ausnahme der gefliesten Bereiche der Bäder erhalten einen weißen, waschfesten Farbanstrich auf lösemittelfreier Basis.

Wohnungseingangstüren:

Wohnungseingangstüren als Zargenkonstruktion mit schallhemmenden Türblatt mit Profilzylinder, 3-facher Sicherheitsverriegelung, Türschließer und Türspion, Zarge und Türblatt Eiche lackiert.

Fenster und Fenstertüren:

Holz-Alu-Fenster mit Dreh- Kippbeschlag, umlaufender Gummilippendichtung und Zweifachverglasung (U-Wert Fenster mind. ca. 1,25 W/m2K).

Fensterbänke:

Innen: Polierter Naturstein

Außen: Beschichtetes Aluminium

Terrassen:

Plattenbelag aus Granit/Pflaster oder vergleichbarem Material, lose verlegt auf Frostschutz.

Balkone:

Die Balkone sind als Stahlbalkone (thermisch vom Gebäude getrennt) ausgebildet, die Brüstung besteht aus Stahl-Glaskonstruktion, Balkone sind mit Feinsteinzeug verlegt.

Speicher:

Für jede Wohnung sind im Dachgeschoss Speicherabteile vorgesehen

Ausbau Wohnungseigentum

Elektroinstallation:

Elektrozähler für jede einzelne Einheit im separaten Installationsraum.

Sicherungskasten für jede Wohnung.

In den Wohngeschossen werden die Leitungen Unterputz verlegt; im Kellergeschoss werden die Leitungen teilweise Aufputz verlegt.

Verwendet werden Schaltergarnituren des Fabrikats Gira Standard 55 weiß, Schalter und Steckdose mit Abdeckplatte in weißer Ausführung.

Rauchmelder in jedem Kinder-, Schlafzimmer und Flur, der zu Aufenthaltsräumen führt.

Folgende Anzahl und Art ist vorgesehen:

W01

Diele: 1 Deckenleuchte, 1 Steckdose, 1 Doppelsteckdose, 2 Wechselschalter, 1 Tel.-

Anschluss, 1 Video-Sprechanlage

Bad: 2 Schalter, 1 Steckdose, 1 Doppelsteckdose WM/TR, 1 Deckenleuchte,

1 Wandauslass

Schlafen: 3 Wechselschalter, 1 Steckdose, 2 Doppelsteckdosen, 1 Antennenanschluss, 1

Deckenleuchte, 1 Rauchmelder

WC: 1 Schalter, 1 Steckdose, 1 Deckenleuchte, 1 Wandauslass

Wohnen: 4 Wechselschalter, 4 Steckdosen, 2 Doppelsteckdosen, 1 Deckenleuchte

Küche: 3 Wechselschalter, 4 Steckdosen, 2 Doppelsteckdosen, 1 Dreifachsteckdose, 1

Antennenanschluss, 2 Deckenleuchten 1 Herdanschluss

Terrasse: 2 Schalter von innen, 1 Steckdose, 1 Wandauslass

W02

Gard.: 1 Deckenleuchte, 1 Steckdose, 1 Wechselschalter, 1 Schalter

Wohnen: 1 Wechselschalter, 2 Steckdosen, 1 Doppelsteckdose, 2 Dreifachsteckdosen, 1

Antennenanschluss, 1 Deckenleuchte

Küche: 3 Wechselschalter, 3 Steckdosen, 3 Doppelsteckdosen, 1 Deckenleuchte, 1

Herdanschluss

Schlafen: 3 Wechselschalter, 1 Steckdose, 2 Doppelsteckdosen, 1

Deckenleuchte, 1 Rauchmelder

Bad: 2 Schalter, 1 Steckdose, 1 Deckenleuchte, 1 Wandauslass, 1 Doppelsteckdose

(WM + TR)

WC: 1 Schalter, 1 Steckdose, 1 Deckenleuchte, 1 Wandauslass

Balkon: 2 Schalter von innen, 1 Steckdose, 1 Wandauslass

1. Obergeschoss:

Fl./TH: 1 Bewegungsmelder, 1 Deckenleuchten, 2 Klingeltaster

W03

Diele: 1 Deckenleuchte, 1 Steckdose, 1 Doppelsteckdose, 2 Wechselschalter, 1 Tel.-

Anschluss, 1 Video-Sprechanlage

Schlafen: 3 Wechselschalter, 1 Steckdose, 2 Doppelsteckdosen, 1 Antennenanschluss,

1 Deckenleuchte, 1 Rauchmelder

WC: 1 Schalter, 1 Steckdose, 1 Deckenleuchte, 1 Wandauslass

Wohnen: 4 Wechselschalter, 4 Steckdosen, 2 Doppelsteckdosen, 1 Deckenleuchte

Küche: 3 Wechselschalter, 4 Steckdosen, 2 Doppelsteckdosen, 1 Dreifachsteckdose, 1

Antennenanschluss, 2 Deckenleuchten 1 Herdanschluss

Balkon: 2 Schalter von innen, 1 Steckdose, 1 Wandauslass

W04

Flur 04: 1 Deckenleuchte, 1 Steckdose, 2 Wechselschalter

Wohnen: 2 Wechselschalter, 2 Steckdosen, 2 Doppelsteckdosen, 1 Dreifachsteckdose, 1

Antennenanschluss, 1 Deckenleuchte

Küche: 1 Schalter, 3 Steckdosen, 3 Doppelsteckdosen, 1 Deckenleuchte, 1 Herdanschluss

Bad: 2 Schalter, 2 Steckdosen, 1 Deckenleuchte, 1 Wandauslass, 1 Raumthermostat,

1 Doppelsteckdose (WM + TR)

Schlafen: 2 Wechselschalter, 2 Steckdosen, 1 Dreifachsteckdose, 1 Antennenanschluss, 1

Deckenleuchte, 1 Rauchmelder

Gast: 2 Wechselschalter, 2 Steckdosen, 1 Doppelsteckdose, 1 Deckenleuchte, 1

Netzwerkanschluss

Balkon: 2 Schalter von innen, 1 Steckdose, 1 Wandauslass

2. Obergeschoss:

Fl./TH: 1 Bewegungsmelder, 1 Deckenleuchte

Speich. 01: 1 Wandleuchte, 2 Steckdosen, 1 Schalter

Speich. 02: 2 Wandleuchten, 2 Steckdosen, 1 Schalter

Speich. 03: 1 Wandleuchte, 2 Steckdosen, 1 Schalter

Speich. 04: 2 Wandleuchten, 2 Steckdosen, 1 Schalter

Aussenbereich:

Zugang: 1 Bewegungsmelder, 1 Wandauslass, 1 freistehende Briefkastenanlage mit 4

Briefkästen, 1 St. Video-Sprechanlagen für 4 Teilnehmer und 4

Türöffnerschaltungen

Carport: 4 Deckenleuchten, Leerrohre ca. 50 m, 1 Hofbeleuchtung

Allgemein: Bestückung Zählerschrank nach Vorschrift

1 St. komplette Sat-Anlage,

1 St. Potentialausgleich, Verlegen der Leitungen in Kabel NYM, alternativ in Leerrohren, Verlegen der Leerrohre in Holzbalkendecken, Schalter- und Steckdosenmaterial Gira Standard 55 weiß, Innenblitzschutz (Grob- und

Feinschutz), Deckenleuchte im Keller, Wandleuchten in den Speichern und den Treppenhäusern mit LED, in den Wohnungen nur Lichtauslässe, Rauchmelder mit

Akku (10 Jahre Laufzeit) nach Vorschrift.

Sanitäre und technische Einrichtungen

Alle Sanitärobjekte in weiß; Armaturen in formschöner Ausführung, Hänge-WC´s mit geräuscharmen Unterspülkästen.

Folgende Sanitärobjekte sind vorgesehen:

Gäste WC

- 1 Hänge-WC
- 1 Handwaschbecken

Bad

1 Hänge-WC

- 1 Badewanne
- 1 Waschtisch

<u>Küchen</u>

In den Küchen sind die Anschlüsse für Abwasser, Kalt- und Warmwasser an der Installationswand vorgesehen.

In den Installationskästen der Wohnungen sind Kalt- und Warmwasserverbrauchszähler eingebaut. In sämtlichen Wohnungen sind die Anschlüsse für Waschmaschine und Wäschetrockner vorgesehen.

Lüftung

Es ist eine dezentrale Lüftung verbaut.

<u>Heizung</u>

In allen Räumen sind Heizkörper nach Wärmebedarfsberechnung dimensioniert eingebaut.